

Presstext zum Kinofilm „BEN – Nichts ist wie es scheint“

Landau – Berlin – München. Auf den ersten Blick haben diese drei Städte nichts miteinander gemeinsam. Auf den zweiten schon: Thomas Schaurer, Regisseur und Schauspieler aus Ingenheim bei Landau, kommt gerade von mehrtägigen Reisen nach Berlin und München zurück. Hier hat er wichtige Gespräche mit der Filmcrew und einigen Schauspielern geführt, die in dem Kinofilm „Ben“ mitspielen werden. „Ben“, ein Psycho-Drama, wird ab 20. Juli in Landau und Umgebung gedreht. Hierzu sind aufwendige Vorbereitungen nötig, die gerade auf Hochtouren laufen. Innerhalb der nächsten Woche treffen die ersten Mitglieder des Filmteams ein, um den Vorbereitungen vor Ort zu beginnen. Kostümbildner, Szenenbildner, Produktionsleiter und Dramaturgen werden sich dann in Landau und Ingenheim an die Arbeit machen, um eine Psychiatrie aufzubauen. Hierhin wird im Kinofilm „Ben – Nichts ist, wie es scheint“ die gleichnamige Hauptfigur (gespielt von Thomas Schaurer) gebracht. Nach einem Streit mit seiner Freundin Sina wird er tobend neben der schwerverletzten Frau aufgefunden. In der Psychiatrie soll eine Psychologin herausfinden, ob Ben seine Freundin umbringen wollte. In intensiven Gesprächen und Rückblenden findet sie heraus, dass „nichts ist, wie es scheint!“

Thomas Schaurer, der in Ingenheim das Weingut seiner Familie leitet, lebt seinen Traum vom eigenen Kinofilm, und dafür arbeitet er hart. Sechs Monate lang wurde er von einem TV-Produktionsleiter und einem Schauspieler gecoacht. Das Drehbuch zu „Ben“ hat er selbst geschrieben und es zunächst als Theaterstück aufgeführt. Die Geschichte kam an, wühlte auf, und so beschloss Schaurer, das Kinoprojekt Wirklichkeit werden zu lassen.

Er gründete seine Firma Toms Film GmbH und Co KG und befasste sich intensiv mit der höchst komplizierten Technik, für die er ein 41köpfiges Filmteam gewinnen konnte, und mit der Frage der Finanzierung. Toms Film GmbH bietet ein interessantes Beteiligungsmodell an, denn es werden nach wie vor Investoren und Kleinanleger gesucht. Aber auch sonst kann jeder interessierte Filmfan mitmachen: Für eine Disco- und eine Kneipenszene werden noch zahlreiche Statisten gesucht. Informationen zum Beteiligungsmodell und den Statisten-Rollen finden Sie unter www.tomsfilm.de.